



HÖHE IN DER HALTUNG

Aus psychologischer Sicht bezieht sich Haltung auf einen Geisteszustand, der die Sichtweise eines Individuums auf sein inneres und äußeres Leben bestimmt und der durch Gedanken, Gefühle, Überzeugungen und Werte bedingt ist. Die Psychologie befasst sich heute vor allem mit der Erforschung des Denkvermögens und des Verhaltens, während sie sich früher mit der Erforschung der Seele befasste. In der Tat wurde das Wort Psyche als der belebende Geist oder die Seele beschrieben, die mit der Einstellung des Denkvermögens all derer übereinstimmt, die sich auf die Seele hoch auf der mentalen Ebene orientieren, wie es das Ziel des Dienstes der Dreiecke ist.

Das Denkvermögen kann entweder „der Schlächter der Wirklichkeit“ sein oder es kann mit der Wirklichkeit in Einklang stehen - eine Dualität, die davon abhängt, ob die Ausrichtung des Denkvermögens auf eine höhere Ebene gerichtet ist oder ob es in die Täler von Verblendung, Illusion oder Maya eintaucht. Wenn der Denker die höheren Ebenen der mentalen Ebene erreicht, entwickelt er ein *...intuitives Erkennen der Wirklichkeit, was die unterschiedlichen Teile zur Einheit werden lässt, und daraus kommt Erleuchtung. Diese Erleuchtung offenbart das wesentliche Einssein, das auf der inneren Seite des Lebens besteht, und es verneint den äußeren Anschein der Getrenntheit.*¹ Die Bedeutung dieser Realität kann für die Zukunft der Menschheit gar nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Haltungen prägen Individuen, Gemeinschaften und die ganze Welt. Falsche Haltungen, die in den Lehren der Zeitlosen Weisheit als Hindernisse beschrieben werden, können durch die Kultivierung des richtigen Denkens, das auf zeitlosen geistigen Werten und Prinzipien beruht, überwunden werden, was dann die Kraft hat, das menschliche Bewusstsein zu erheben und was zu aufrichtigen Beziehungen führt. Haltungen sind nicht unveränderlich, vorausgesetzt, das Denkvermögen ist offen für neue Ideen, und in dieser Hinsicht hilft die Meditation, die auf dem Raja Yoga, der „Königlichen Wissenschaft des Geistes“, basiert, den individuellen Haltungen, sich über die wirbelnden Emotionen und niederen Gedanken von Ärger, Hass, Rache und materiellen Wünschen zu erheben. Das Denken auf dieser höheren Ebene ist wie ein Blick durch ein Weitwinkelobjektiv, das eine umfassendere Weltsicht offenbart. Immer mehr ideenreiche Denker verstehen, dass alle menschlichen Gemeinschaften und die gesamte natürliche Welt mit all ihren Reichen voneinander abhängige Teile unseres schönen Planeten sind. Dieses vernetzte Ganze zu erkennen und dieses Verständnis im täglichen Leben in die Tat umzusetzen, ist die Verantwortung und Aufgabe der Menschheit. Die Bindung an das materielle Leben mag noch stark sein, doch die subjektiven Regungen der Seele sind im Kommen, und die Menschen suchen überall nach einem Sinn jenseits der Welt der Erscheinungen.

Das Hin- und Herpendeln zwischen dem Wirklichen und dem Unwirklichen ist Teil unseres dualen Lebens, aber wenn das Denkvermögen auf „...das große Thema des Lichts ausgerichtet ist, das unserem ganzen planetarischen Zweck zugrunde liegt“² können die ewigen Werte der Seele zum Leben erweckt werden. Für die Mitarbeiter der Dreiecke ist die Haltung des konstruktiven geistigen Denkens voll erleuchteten guten Willens und wird täglich zielgerichtet auf weltweiter Ebene zum Wohle aller eingesetzt.

¹ *Esoterische Psychologie, Band II, A. A. Bailey, S. 417, engl.*

² *die Strahlen und die Einweihungen, A. A. Bailey, S. 142, engl.*

DAS HEILIGE FEUER DES HERZENS

Das Feuer ist das vollkommenste Symbol des Lebens selbst. Auf höheren Ebenen ist es der feurige Atem, der dem Universum immerwährende Bewegung verleiht. Es ist das elektrische Feuer, das die gesamte manifeste Schöpfung durchströmt und zu latenter Energie in der Materie und zum Intellekt (Wissen) auf mentalen Ebenen wird. Feuer ist das Leben und die Leben, die jedes sichtbare Ding im Universum aufbauen, vom Planeten selbst, über die Menschheit, die sich selbst erschafft und die Umwelt gestaltet, bis hin zu den kleinsten Einheiten des bewussten Ausdrucks.

Feuer durchdringt jede Ebene und jeden göttlichen Prozess; es ist sowohl der Ursprung als auch der Tod jeder materiellen Sache. Das Feuer ist die treibende Kraft der Evolution und die herausragende Eigenschaft der Gottheit. Es ist somit ein großes Mittel zur Vervollkommnung - es reinigt, verzehrt, baut auf, belebt und absorbiert. Dieser universelle feurige Impuls ist im Einen Herzen verwurzelt, magnetisch und strahlend, vollkommen verbunden und untrennbar von den unzähligen individuellen Funken, aus denen er besteht.

Die Reinheit dieses großen Herzens kann nur durch das Wirken des Feuers manifestiert werden. Während die Liebe in gewissem Sinne das größte Gesetz ist, das sich in diesem System manifestiert, ist sie ihrer Natur nach auch ein lebendiges Feuer, das untrennbar mit den vielen schöpferischen Leben und Vermittlungsstellen verbunden ist, durch die es zirkuliert. Wenn der Mann oder die Frau vom Feuer der Liebe beseelt ist, kann er oder sie sich mit allem, was lebt und atmet, identifizieren. Dies geschieht durch die Vereinigung mit der Seele, deren Wesen durch spontane Liebe, Gruppenbewusstsein und Dienst gekennzeichnet ist.

Es ist diese Seelenausrichtung und diese feurige Inspiration, die den Ruf des Dienstes hervorruft, auf den der Dreiecksarbeiter antwortet. Auf diese Weise richtet der Dienende seinen Willen mit einer großen planetarischen Anstrengung aus, um das heilige Feuer des Einen Herzens ungehindert auf der Erde und in all ihren Reichen zirkulieren zu lassen. Dieser Kreislauf der Liebe und des Lebens ist die Grundlage für richtige Beziehungen - menschlich und planetarisch. Ihr Ziel ist eine erleuchtete Zivilisation, die darauf hinarbeitet, dass die Erde eine große Station des himmlischen Lichts im kosmischen Plan wird.

In diesem Kreislauf des heiligen Feuers ist das Netzwerk der Dreiecke ein wichtiger Teil, der diese geistigen Energien als erleuchteter guter Wille für die gesamte Menschheit auf dem Planeten durch den Äther trägt. Das wahre lebendige Feuer des Netzwerks ist die Gruppe der Dreiecksmitglieder selbst. In dem Maße, in dem sich die Dreiecksmitglieder die Essenz dieses inneren Feuers aneignen und sich seinen reinigenden Wirkungen unterwerfen, wird die wahre Natur der Seele tiefer empfunden und die geistigen Energien können freier verteilt werden. Die vereinten Feuer von Kopf und Herz, die dem Netzwerk zugrunde liegen, zerstören die Barrieren, die dem freien Fluss der Liebe im Wege stehen, und sie erleuchten den Weg, der vor der Menschheit liegt.

Das Dreiecke Webinar:

findet jeden zweiten Montag im Monat um 15:00 Uhr EDT / 20:00 Uhr BST / 21:00 Uhr MESZ statt. **(in English)**

<https://www.lucistrust.org/de/triangles/webinar>

ZUVERSICHT - DER ÄUSSERE AUSDRUCK DES INNEREN GLAUBENS

Souveränität, Gewissheit, Kühnheit, Mut, Festigkeit, Nervenstärke, Selbstbeherrschung, Selbstvertrauen - dies sind einige der vielen Synonyme für Zuversicht - eine positive und bewundernswerte Eigenschaft. Man findet sie bei Experten aller Art. Im besten Fall ist es eine sonnige Eigenschaft, die auf andere ausstrahlt, mit der heiteren Gewissheit, dass alles gut ist und gut sein wird. Wie ein starker Magnet zieht die Zuversicht alle in ihren Bann.

Ihre Quelle kann ein Reichtum an natürlichen Talenten, Glück oder gesammelten Erfahrungen und Fähigkeiten sein. Auf der Grundlage dieser günstigen äußeren Bedingungen kann eine solche Zuversicht jedoch anfällig für die ständigen Veränderungen des modernen Lebens sein, und dann kann das, was eine konstante und sichere Präsenz war, zu einer flüchtigen Illusion, einer beunruhigenden Beeinträchtigung und Verunsicherung werden. Es stimmt auch, dass für einige von uns Zuversicht schon immer eine relativ seltene Erfahrung war und ist, während das nicht für Unsicherheit gilt. In einem Umfeld des Wettbewerbs sind die Verlierer weitaus zahlreicher als die Gewinner, und ungünstige Umstände, ob leicht oder schwerwiegend, tragen ebenfalls zu einem Mangel an Zuversicht bei, auch wenn man anderen noch so zuversichtlich erscheinen mag.

Es mag nicht so offensichtlich sein, aber Zuversicht muss nicht von diesen äußeren Bedingungen abhängen. Es gibt geistige Grundlagen für eine viel verlässlichere Zuversicht. Es erfordert eine veränderte Sichtweise und die Perspektive, die ein anderes Synonym für Zuversicht bieten kann. Dieses Wort ist *Glaube*. Im allgemeinen Sprachgebrauch scheint *Glaube* ein weit weniger beliebtes Wort zu sein als früher, und es scheint nicht die schillernde Anziehungskraft wie *Zuversicht* zu haben. Eine Wörterbuchdefinition besagt, dass *Glaube* eine Überzeugung (*ohne Beweis*) ist. Solche Definitionen deuten auf eine Weltanschauung hin, die von den physischen Sinnen abhängt, und auf die unterschwellige Annahme, dass der Geist keine Manifestation hervorbringen kann oder dass der *Glaube* lediglich eine unbegründete Doktrin oder ein unkluges Vertrauen ist.

Im Gegensatz dazu betrachtet der Dreiecksdienst das geistige Bewusstsein als das Medium, das die materiellen Folgen auslöst. Dies ist die Grundlage für ein Netzwerk von erleuchtetem gutem Willen und spirituellen Lehren, das mit der Prämisse dieser Bibelstelle übereinstimmt: „Der Glaube ist die Substanz dessen, was man erhofft, und der Beweis dessen, was man nicht sieht.“ (Hebräer 11:1-6 King James Version) Die Welt des Geistes leuchtet auf diese Weise. Jeder Dreiecksarbeiter arbeitet mit dieser Zuversicht, dass der Gedanke schöpferisch ist und durch diesen erleuchteten Gedanken guter Wille verbreitet wird. In diese Arbeit haben wir volles Vertrauen. Mit verbundenen Lichtpunkten wird ein Netzwerk zur Schaffung aufrichtiger menschlicher Beziehungen aufgebaut - in dessen Zentrum eine Ausrichtung der Herzen steht, die einen Weg für den erwarteten Avatar, den Kommenden, bildet.

„Durch Stille-sein und Vertrauen werdet Ihr stark sein.“ Ist Euch jemals die okkulte Bedeutung dieser Worte aufgefallen? Die Stille bezieht sich auf den notwendigen Zustand des Astral- oder Gefühlkörpers, und das Vertrauen, das der äußere Ausdruck eines inneren Glaubens ist, beschreibt den des Denkvermögens. ... Die Stille führt zu einer echten Reflexion in den stillen Gewässern des Gefühlslebens und dies im Licht der Seele. Zuversicht ist der Ausdruck des persönlichen Glaubens an die Tatsache der Seele und des Plans. ‘Der Glaube ist die Substanz dessen, was man erhofft, und der Beweis dessen, was man nicht sieht.’ Diese erwünschten Wirklichkeiten rufen, wenn sie sich in der Gefühlsnatur widerspiegeln, Aspiration hervor und entwickeln den Glauben.”

Jüngerschaft im neuen Zeitalter, Band I, A.A. Bailey, S. 339, engl.

DIE GROÙE INVOKATION

Aus dem Quell des Lichts im Denken Gottes
ströme Licht herab ins Menschendenken.
Es werde Licht auf Erden.

Aus dem Quell der Liebe im Herzen Gottes
ströme Liebe aus in alle Menschenherzen.
Möge Christus wiederkommen auf Erden.

Aus dem Zentrum, das den Willen Gottes kennt,
lenke plan-beseelte Kraft die kleinen Menschenwillen
zu dem Zweck, dem die Meister wissend dienen.

Durch das Zentrum, das wir Menschheit nennen,
entfalte sich der Plan der Liebe und des Lichtes
und siegle zu - die Tür zum Übel.

Mögen Licht und Liebe und Kraft
den Plan auf Erden wiederherstellen.

DIE GROÙE INVOKATION

(angepasst)

Aus dem Quell des Lichts im Denken Gottes
ströme Licht herab ins Menschendenken.
Es werde Licht auf Erden.

Aus dem Quell der Liebe im Herzen Gottes
ströme Liebe aus in alle Menschenherzen.
Möge der Eine* wiederkommen auf Erden.

Aus dem Zentrum, das den Willen Gottes kennt,
lenke plan-beseelte Kraft die kleinen Menschenwillen
zu dem Zweck, dem die Meister wissend dienen.

Durch das Zentrum, das wir Menschheit nennen,
entfalte sich der Plan der Liebe und des Lichtes
und siegle zu - die Tür zum Übel.

Mögen Licht und Liebe und Kraft
den Plan auf Erden wiederherstellen.

* In vielen Religionen glaubt man an einen Weltlehrer, einen „Kommenden“, und kennt ihn unter Namen wie Lord Maitreya, Imam Mahdi, Kalki Avatar und Bodhisattva. Diese Bezeichnungen werden manchmal in den Versionen der GroÙen Invokation für Menschen mit bestimmten Glaubensrichtungen benutzt.

Die Dreiecksarbeit ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebetes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen.

Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Menschen guten Willens und wird viermal jährlich in dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer, spanischer und tschechischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, aufrichtige menschliche Beziehungen zu fördern.

Für weitere Informationen und Literatur schreiben Sie an Dreiecke: de.geneva@lucistrust.org oder gehen Sie auf folgende Webseite: <https://www.lucistrust.org/de/triangles>

Suite 54
3 Whitehall Court
London SW1A 2EF
UK

Rue du Stand 40
1204 Genf
Schweiz

866 United Nations Plaza
Suite 482
New York NY 10017
USA